SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
	ID0010		Identifikation	10	Art der Identifikation	M	TEILNEHMER – Diese Identifikation wird verwendet, wenn eine ATLAS-Rückmeldung einem Vorgang in der ZODIAK-Statusübersicht zugeordnet werden konnte. Die entsprechende ZODIAK-Niederlassung wird in den FlatFile-Steuerfeldern gemeldet (Stellen 1 – 40 jeder Zeile). EORI – in den folgenden Attributen ID0100 und ID0110 werden die EORI und die Niederlassungsnummer des Empfängers der ATLAS-Rückmeldung mitgeteilt. Diese Identifikation wird verwendet, wenn eine ATLAS-Rückmeldung nur in der Übersicht der Verwahrungen aber nicht in der ZODIAK-Statusübersicht angezeigt wird. In den FlatFile-Steuerfeldern (Stellen 1 – 40 jeder Zeile) wird der zugehörige ATLAS-EDI-Code angegeben.
	ID0100		EORI	17	EORI des Empfängers der ATLAS-Rückmeldung	D	Nur wenn Identifikation über EORI erfolgt (ID0010)
	ID0110		Niederlassungsnummer	[4]	Niederlassungsnummer des Empfängers der ATLAS-Rückmeldung	D	Nur wenn Identifikation über EORI erfolgt (ID0010)
	OB0020		Objekt-Name	35	Bezugsnummer / LRN oder MRN	M	Inhalt entsprechend der Angabe in Attribut OB0035
	OB0030		Objekt Antragsart	10	Antragsart des Vorgangs	M	VV = SumA-Vorgang (vorübergehende Verwahrung) NE = NCTS-Empfang, OHNE = nur in der Übersicht der Verwahrungen (Siehe auch Attribut OB0035)
	OB0035		Hinweis Objekt-Name	20	Hinweis zum Objektnamen: Erklärung, wie der Objektname entstanden ist.	M	TEILNEHMER - der SumA-Vorgang ist durch eine eigene Aktion (Anlage über die BOX-Schnittstelle oder im ZODIAK-Dialog) entstanden. Dabei wurde der Objektname als Bezugsnummer / LRN angegeben. Als „Objekt Antragsart“ (OB0030) wird „VV“ gemeldet. AUTO-FREMD - durch automatische Anlage auf Grund einer „Fremdverwahrungsmitteilung“ oder Erledigung-CDX-Ware ist in der ZODIAK-Statusanzeige ein SumA-Vorgang entstanden. Als Bezugsnummer wird dabei die MRN (SumA) verwendet, die hier als Objektname gemeldet wird. Als „Objekt Antragsart“ (OB0030) wird „VV“ gemeldet. AUTO-NCTS - durch automatische Anlage auf Grund einer Verwahrungsmitteilung oder Erledigung-CDX-Ware in Folge eines NCTS-Empfangsvorgangs ist in der ZODIAK-Statusanzeige ein SumA-Vorgang entstanden. Als Bezugsnummer wird dabei die

SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							Bezugsnummer des NCTS-Empfangsvorgangs, erweitert um einen konfigurierbaren Suffix, verwendet, die hier als Objektname gemeldet wird. Als „Objekt Antragsart“ (OB0030) wird „VV“ gemeldet. REGNR-FREMD - wenn keine automatische Anlage von SumA-Vorgängen bei Eingang einer „Fremdverwahrungsmitteilung“ oder Erledigung-CDX-Ware konfiguriert ist, wird nur ein Eintrag in der Übersicht der Verwahrungen vorgenommen. Es gibt daher keine Bezugsnummer. Als „Objekt Antragsart“ (OB0030) wird „OHNE“ und als Objektname die MRN (SumA) gemeldet. REGNR-NCTS - wenn keine automatische Anlage von SumA-Vorgängen bei Eingang einer Verwahrungsmitteilung oder Erledigung-CDX-Ware auf NCTS-Empfang konfiguriert ist, wird nur ein Eintrag in der Übersicht der Verwahrungen vorgenommen. Es gibt daher keine Bezugsnummer. Als „Objekt Antragsart“ (OB0030) wird „OHNE“ und als Objektname die MRN (SumA) gemeldet. NCTS - der Objektname ist die Bezugsnummer eines NCTS-Empfangsvorgangs, dem diese Nachricht zugeordnet wurde. Als „Objekt Antragsart“ (OB0030) wird „NE“ (NCTS-Empfang) gemeldet.
	OB0100		EDIFACT-Nachrichtennummer	35	Eindeutige Nachrichtenreferenznummer, die vom Zoll vergeben wird.	M	
	OB0110		Zeitpunkt des Nachrichteneingangs	14	Zeitpunkt des Nachrichteneingangs	M	Format: JJJJMMTTHHMMSS
	OB0120		Ursache der Meldung	20	Beschreibung, aus welchem Grund die Erledigungsinformation CDX-Ware von ATLAS versendet wurde		EIGENE-AKTION - der ZODIAK-Teilnehmer hat selbst eine Nachricht an ATLAS gesendet, auf die ATLAS mit der Erledigung-CDX-Ware antwortet. FREMDE-AKTION - ein Dritter hat eine Nachticht an ATLAS gesendet und auf Grund der Rolle des ZODIAK-Teilnehmers (Verwahrer/Verfügungsberechtigter) erhält dieser von ATLAS die Erledigung-CDX-Ware NCTS-EMPFANG - der ZODIAK-Teilnehmer hat einen NCTS-Empfang an ATLAS gesendet, auf die ATLAS mit der Erledigung-CDX-Ware antwortet.
	SC1000		MRN (SumA)	21	ATLAS-Registrierung	D	Wenn keine MRN vorliegt, wird ersatzweise die ATB15-Registriernummer gemeldet.
	SC1005		Veraltete weitere Registriernummer	21	ATB15-Registriernummer	O	Nur wenn ATLAS diese noch meldet
	SC1010		Nummer der Beförderung	8	Nummer der Beförderung	D	Die Übermittlung eines Wertes erfolgt kontextabhängig: 1. Nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen An-

SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							meldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld "Nummer der Beförderung" übermittelten Wert. 2. Nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Es wird kein Wert übermittelt. 3. Nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Es wird kein Wert übermittelt.
	SC1015		Ankunftsdatum	DATE	Ankunftsdatum des Beförderungsmittelt	D	Die Übermittlung eines Wertes erfolgt kontextabhängig: 1. Nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld "Nummer der Beförderung" übermittelten Wert. 2. Nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Es wird kein Wert übermittelt. 3. Nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Es wird kein Wert übermittelt.
	SC1030		Abgangsstelle/Beladeort	35	Ort, an dem die Waren verladen wurden (z. B. Point of Loading des Manifests)	D	Die Übermittlung eines Wertes erfolgt kontextabhängig: 1. Nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld ABGANGSSTELLE/BELADEORT übermittelten Wert. 2. Nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Es wird kein Wert übermittelt. 3. Nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält die entschlüsselte NCTS-Dienststellennummer der Abgangsstelle.
	SC1040		Gestellungsdatum	DATE	Gestellungsdatum der Summarischen Anmeldung, für die die Information über erledigte C-, D- und X-Ware übermittelt wird.	D	Die Übermittlung eines Wertes erfolgt kontextabhängig: 1. Nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld GESTELLUNGSDATUM übermittelten Wert. 2. Nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Es wird kein Wert übermittelt. 3. Nach Übergabe der Daten den bei der Übergabe im Feld GESTELLUNGSDATUM (Datum der Beendigung des Versandverfahrens) übergebenen Wert.
	SC1050		Bezugsnummer / LRN	35	Ordnungskriterium eines Teilnehmers für den betreffenden Vorgang, unter dem der Teilnehmer seine Information gespeichert hat oder ei-	D	Die Übermittlung eines Wertes erfolgt kontextabhängig: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht

SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
					nen Bezug zu seinem betrieblichen DV-System herstellt.		im Feld LRN übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld LRN übermittelten Wert. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält die MRN-Nummer (Master Reference Number) des Versandverfahrens, ergänzt um die laufende Nummer der Einzelsendung des Versandverfahrens, welche mit einem voranstehenden '-' und führenden Nullen angehängt wird (-0001, -0002, -0003 usw.).
	SC1100		Vorpapierart	6	Art des vorliegenden Vorpapiers. (Codeliste 2020)	D	Die Übermittlung eines Wertes erfolgt kontextabhängig: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld VORPAPIERART übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Es wird kein Wert übermittelt. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld VORPAPIERART übergebenen Wert.
	SC1110		Vorpapiernummer	30	Nummer des vorliegenden Vorpapiers	D	Die Übermittlung eines Wertes erfolgt kontextabhängig: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld VORPAPIERNUMMER übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Es wird kein Wert übermittelt. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält die MRN-Nummer (Master Reference Number) des Versandverfahrens, ergänzt um die laufende Nummer der Einzelsendung des Versandverfahrens, welche mit einem voranstehenden '-' und führenden Nullen angehängt wird (-0001, -0002, -0003 usw.).
	SC3000		Positionsnummer	[4]	Positionsnummer der betreffenden Position, für die die Information über erledigte C-, D- und X-Ware übermittelt wird.	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld POSITIONSNUMMER übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das

SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld POSITIONSNUMMER übermittelten Wert. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld POSITIONSNUMMER übergebenen Wert.
	SC3005		Kennzeichen unbekannte Position	1	Über dieses Kennzeichen wird mitgeteilt, ob die gemeldete Position innerhalb der SumA-Registrierung durch Eingang dieser Erledigung-CDX-Ware neu entstanden ist, also bisher für den ZODIAK-Teilnehmer unbekannt war.	M	J = Ja, die Position ist bisher nicht bekannt gewesen N = Nein, die Position war bereits vor dieser Nachricht bekannt
	SC3010		Art SpO	3	Art des spezifischen Ordnungsbegriffs des Teilnehmers (Codeliste A1180)	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld ART SPO übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld ART SPO übermittelten Wert. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den Wert „ZZZ“.
	SC3020		Spezifischer Ordnungsbegriff	44	Positionsbezogener spezifischer Ordnungsbegriff des Teilnehmers.	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld SPEZIFISCHER ORDNUNGSBEGRIFF übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld SPEZIFISCHER ORDNUNGSBEGRIFF übermittelten Wert. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den Wert „NCTS“ und den Wert der NCTS-Positionsnummer.
	SC3100		Warenbeschreibung	140	Allgemeine Warenbeschreibung der von der Information über C-, D- und X-Ware umfassten Ware.	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld WARENBESCHREIBUNG übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld WARENBESCHREIBUNG übermittelten Wert.

SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld WARENBESCHREIBUNG übergebenen Wert.
	SC3110		Versendungs-/Ausfuhrland	2	Ländernummer des Versendungs-/Ausfuhrlandes nach dem ISO-Alpha-2-Code (Codeliste I0300)	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld VERSENDUNGS-/AUSFUHRLAND übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld VERSENDUNGS-/AUSFUHRLAND übermittelten Wert. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld VERSENDUNGS-/AUSFUHRLAND übergebenen Wert.
	SC3120		Verwahrungsortschlüssel	2	Schlüssel, der den genauen Verwahrungsort der Ware kennzeichnet.	D	Sofern Daten zum Ort der Verwahrung durch den Benutzer erfasst wurden, werden anstelle des Verwahrungsortschlüssels die Daten zum Ort der Verwahrung übermittelt. Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld VERWAHRUNGSORTSCHLÜSSEL übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld VERWAHRUNGSORTSCHLÜSSEL übermittelten Wert. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Es wird kein Wert übermittelt.
	SC3130		Zollrechtlicher Status der Ware	1	Zollrechtlicher Status der Ware (Codeliste A2110)	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld ZOLLRECHTLICHER STATUS übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld ZOLLRECHTLICHER STATUS übermittelten Wert. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld ZOLLRECHTLICHER STATUS übergebenen

SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							Wert.
	SC3140		Warenkreis	1	Bei Waren, die Verboten und Beschränkungen im Hinblick auf ihr Verbringen in die Gemeinschaft oder in den Geltungsbereich der jeweiligen Vorschrift unterliegen, sind hier nähere Informationen zur Ware zu erfassen. (Codeliste A2050)	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: 1. nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld WARENKREIS übermittelten Wert. 2. nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld WARENKREIS übermittelten Wert. 3. nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Es wird kein Wert übermittelt.
	SC3150		Gewicht (Rohmasse)	[14,3]	Rohmasse (in kg) der von der Information über erledigte C-, D- und X-Ware umfassten Ware	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: - nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld GEWICHT (ROHMASSE) übermittelten Wert. - nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld GEWICHT (ROHMASSE) übermittelten Wert. - nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld GEWICHT (ROHMASSE) übergebenen Wert.
	SC3200		Art der Packstücke	3	Art der Packstücke der von der Information über erledigte C-, D- und X-Ware umfassten Ware. (Codeliste 1160)	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: - nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld ART DER PACKSTÜCKE übermittelten Wert. - nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im ART DER PACKSTÜCKE übermittelten Wert. - nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld ART DER PACKSTÜCKE übergebenen Wert.
	SC3210		Stückzahl	[5]	Anzahl der erledigten Packstücke	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: - nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld STÜCKZAHL übermittelten Wert. - nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das

SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld STÜCKZAHL übermittelten Wert. - nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld STÜCKZAHL übergebenen Wert.
	SC3220		Verfügungsberechtigter	17	EORI-Nummer, unter der Name und Anschrift der Person bzw. Institution gespeichert sind, die vom Gestellenden bzw. dessen Vertreter ermächtigt wird, eine Aufteilung und/oder Konsolidierung vorzunehmen.	D	Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: - nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld VERFÜGUNGSBERECHTIGTER übermittelten Wert. - nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Bezugsnachricht im Feld VERFÜGUNGSBERECHTIGTER übermittelten Wert. - nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Es wird die EORI-Nummer des dezentralen Kommunikationspartners aus Versand übermittelt.
	SC3225		Niederlassungsnummer (Verfügungsberechtigter)	[4]	Nummer der Niederlassung des Verfügungsberechtigten	D	
	SC3310		Straße und Hausnummer (Ort der Lagerung)	35	Straße und Hausnummer des Ortes der Lagerung	D	
	SC3320		Postleitzahl (Ort der Lagerung)	9	Postleitzahl zur Adresse des Ortes der Lagerung	D	
	SC3330		Ort der Lagerung	35	Ortsangabe der Adresse zum Ort der Lagerung	D	
	SC3340		Ortsteil (Ort der Lagerung)	35	Ortsteilangabe des Ortes der Lagerung	D	
	SC3350		Lagerort (Ort der Lagerung)	35	Genauere Beschreibung des Ortes der Lagerung	D	
	SC3355		Person, bei der die Ware lagert	17	EORI-Nummer, unter der Name und Anschrift der Person bzw. Institution gespeichert sind, bei der die Ware lagert.	D	Es werden die Daten des gespeicherten Lagerers zurückgegeben. Sofern Adressdaten für die Person, bei der die Ware lagert, durch den Benutzer erfasst wurden oder von Versand an SumA übergeben wurden, werden anstelle der EORI-Nummer die Adressdaten übermittelt. Das Feld kann kontextabhängig unterschiedliche Werte enthalten: - nach vorangegangener Nachricht "Daten der Summarischen Anmeldung" (CUSPRL): Das Feld enthält den in der Position der Bezugsnachricht im Feld VERWAHRER übermittelten Wert. - nach vorangegangener Nachricht "Aufteilung" (CUSPCS): Das Feld enthält den in der Position der Bezugsnachricht im Feld VER-

SC - Information erled. CDX-Ware							[ATLAS→CUSFST→ZODIAK→SC→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung lt. ATLAS *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut ATLAS**
							WAHRER übermittelten Wert. - nach Übergabe der Daten der Summarischen Anmeldung aus dem ATLAS-Subsystem Versand: Das Feld enthält den bei der Übergabe im Feld VERWAHRER übergebenen Wert.
	SC3357		Niederlassungsnummer (Person, bei der die Ware lagert)	[4]	Nummer der Niederlassung der Person, bei der die Ware lagert.	D	
	SC3360		Name/Firmenbezeichnung (Person, bei der die Ware lagert)	120	Name oder Firmenbezeichnung des Verwahrers	D	
	SC3370		Nationalität (Person, bei der die Ware lagert)	2	Länderkennzeichen der Nationalität (Staatszugehörigkeit) zur Adresse des Verwahrers (Codeliste I0300)	D	
	SC3380		Straße und Hausnummer (Person, bei der die Ware lagert)	35	Straße und Hausnummer zur Hausanschrift des Verwahrers	D	
	SC3390		Postleitzahl (Person, bei der die Ware lagert)	9	Postleitzahl zur Hausanschrift des Verwahrers	D	
	SC3400		Ort (Person, bei der die Ware lagert)	35	Ortsangabe zur Hausanschrift des Verwahrers	D	
	SC3410		Ortsteil (Person, bei der die Ware lagert)	35	Ortsteil zur Hausanschrift des Verwahrers	D	
	SC3420		Bewilligungsnummer (Person, bei der die Ware lagert)	35	Nummer der Bewilligung für den Betrieb eines Verwahrungslagers	D	
	SC3500		Kennzeichen Freizone	1	Kennzeichen, ob die Ware in eine Freizone verbracht wurde.	D	Codeliste: A1542

***(1) Feldtyp und Länge (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

n	Eine Zahl zeigt ein alphanumerisches Feld und seine maximale Länge an.
[n]	Eine Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und ohne Nachkommastellen und seine exakte Stellenanzahl (n) an In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [5] würde der Wert 12 als 00012 gemeldet werden.
[n,m]	Zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [12,3] würde der Wert 12,5 als 000000012,500 gemeldet werden.
[±n]	Das Zeichen ± gefolgt von einer Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen ohne Nachkommastellen und seine maximale Stellenanzahl (n) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±5] würde

	der Wert 12 als +00012 und der Wert -12 als -00012 gemeldet werden.
[±n,m]	Das Zeichen ± gefolgt von zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±12,3] würde der Wert 12,5 als +000000012,500 und der Wert -12,5 als -000000012,500 gemeldet werden.
DATE	Die Angabe „DATE“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist YYYYMMDD, es werden keine Trennzeichen angegeben. Für den 20.09.2022 würde zum Beispiel „20220920“ angegeben werden.
TIME	Die Angabe „TIME“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist HHMMSS, es werden keine Trennzeichen angegeben und die Angabe erfolgt im „24-Stunden-Format“ (also ohne „am“ und „pm“). Für 15:30:20 Uhr würde zum Beispiel „153020“ engegeben werden.
DATETIME	Die Angabe „DATETIME“ zeigt einen Zeitpunkt an. Das Format ist YYYYMMDDhhmmss±tt:tt wobei „YYYYMMDD“ der Datumsanteil und hhmmss der Uhrzeitanteil ist. Als Zeitzone (±tt:tt) wird in den BOX-Rückmeldungen die „Ortszeit Deutschland“ verwendet. Während der Sommerzeit also +02:00 und während der Winterzeit +01:00. Für den 20.09.2022 15:30:20 in Zeitzone +02:00 (Deutsche Sommerzeit) wäre die Angabe zum Beispiel „20220920153020+02:00“.

***(2) Verwendung lt. ATLAS (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

M	„mandatory“ – Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld grundsätzlich in jeder Rückmeldung anzugeben. Somit kann davon ausgegangen werden, dass auch in jeder BOX-Rückmeldung das Feld grundsätzlich gefüllt ist.
D	„dependent“ – bedingtes Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld nur unter bestimmten Bedingungen anzugeben. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung nicht zwingend davon ausgegangen werden, dass dieses Feld gefüllt ist.
O	„optional“ – optionales Feld. Das Zollsystem gibt keine Aussage darüber, wann das Feld angegeben wird. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung keine Aussage dazu gegeben werden, ob das Feld gefüllt ist.